

Dienstag, 19. Juli 2011

PRESSEMITTEILUNG

Führungskräfte warnen vor Gefährdung der Betriebsrente durch EU-Pläne

Der Deutsche Führungskräfteverband ULA warnt vor einer Beschädigung der bewährten Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung durch aktuelle Harmonisierungspläne der EU-Kommission.

Der Vize-Präsident des Deutschen Führungskräfteverbandes ULA und 1. Vorsitzende des VAA, Dr. Thomas Fischer: „Unsere Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung erfüllen bereits heute alle Anforderungen, die die EU-Kommission für zukunftsfähige Rentensysteme aufgestellt hat. Sie erbringen angemessene Renten, sind nachhaltig finanziert, flexibel und insolvenz sicher. Wir sehen daher keinen Bedarf für ein starres Einheits-Schema, das funktionierenden Systemen ohne Rücksicht auf historisch gewachsene Besonderheiten übergestülpt wird.“

Noch in diesem Herbst wird die EU-Kommission im Rahmen eines „Weißbuches“ konkrete Reformideen präsentieren.

Der Deutsche Führungskräfteverband ULA, seine Mitgliedsverbände und der europäische Dachverband CEC – European Managers werden auf diese Vorschläge reagieren.

Bereits bei der Stellungnahme zu dem „Grünbuch“ aus dem Jahr 2010 mit ersten Vorschlägen für eine Harmonisierung des Rentenrechts wurde deutlich: Die europäischen Führungskräfteverbände sind sich einig in ihrer Überzeugung, dass der Funktionsfähigkeit und Verlässlichkeit bestehender Rentensysteme der klare Vorrang vor einer erzwungenen Harmonisierung gebührt.

(166 Wörter / 1.442 Zeichen mit Leerzeichen)

Anmerkung: Diese Pressemitteilung basiert auf einer Pressemitteilung des Mitgliedsverbandes VAA – Führungskräfte Chemie vom heutigen Tage. Darin wird gesondert auf die besondere Betroffenheit von Versorgungseinrichtungen der chemischen Industrie eingegangen.

Der Deutsche Führungskräfteverband ULA ist das politische Sprachrohr aller Führungskräfte in Deutschland. Er vertritt ihre Interessen in der Arbeits-, Steuer-, Sozial- und Bildungspolitik gegenüber Regierung und Parlament sowohl in Berlin als auch in Brüssel.

Mit elf Mitgliedsverbänden und insgesamt über 50.000 Mitgliedern bildet er den größten Zusammenschluss von Führungskräften in Deutschland.

Der Deutsche Führungskräfteverband ULA ist Mitglied in der CEC – European Managers, dem europäischen Dachverband für Führungskräfte mit rund 1,5 Millionen Mitgliedern.

www.ula.de